



Soins infirmiers 10 Rehabilitation

- Erkennen Sie Symptome nach einem Schlaganfall oder einer Verletzung
- Beschreiben Sie einen Rehabilitationsplan
- An Bewertungssitzungen teilnehmen
- Unterstützen Sie sicheres Umlagern, Transfers und die Nutzung von Mobilitätshilfen
- Rehabilitation, Physiotherapie, Mobilität, Hilfsmittel, Schlaganfallsymptome, Erholungsziele, Evaluationssprache, Umlagern, Bettmobilität, Transfertechniken

Die Rehabilitation	<i>(La rééducation)</i>	Die Evaluierung	<i>(L'évaluation)</i>
Die Physiotherapie	<i>(La physiothérapie)</i>	Die Verlegung (Patientenverlegung)	<i>(Le transfert (transfert de patient))</i>
Die Mobilität	<i>(La mobilité)</i>	Transfer durchführen	<i>(Effectuer le transfert)</i>
Das Hilfsmittel	<i>(L'aide technique)</i>	Sich umlagern	<i>(Se repositionner)</i>
Der Schlaganfall	<i>(L'accident vasculaire cérébral)</i>	Sich stützen	<i>(Se soutenir)</i>
Die Lähmung	<i>(La paralysie)</i>	Das Gleichgewicht halten	<i>(Maintenir l'équilibre)</i>
Die Sprachstörung	<i>(Le trouble de la parole)</i>	Das Gangbild beobachten	<i>(Observer la démarche)</i>
Die Motorik	<i>(La motricité)</i>	Therapieziele formulieren	<i>(Formuler les objectifs de la thérapie)</i>
Die Wiederherstellung	<i>(La restauration)</i>	Anweisungen befolgen	<i>(Suivre les consignes)</i>

1. Exercices

1. Associez les éléments qui ont un sens lié.

- | | |
|-----------------------|---|
| a. die Rehabilitation | 1. Bewegungsübungen zur Therapie |
| b. die Physiotherapie | 2. Wiederherstellung der Gesundheit |
| c. das Hilfsmittel | 3. Arme oder Beine können nicht bewegt werden |
| d. die Lähmung | 4. Gerät zur Unterstützung |

a-2 b-1 c-4 d-3



2. Rééducation après un AVC dans un service neurologique en Allemagne (QR: Audio)

Remplissez les lacunes: Muskelkraft, Mobilität, Therapieplan, Physiotherapie, Evaluation, Schlaganfall, Rollstuhl, Pflegebericht

Frau Novak ist 68 Jahre alt und hatte vor zwei Wochen einen (1) _____. Sie liegt jetzt auf einer neurologischen Station in einem Krankenhaus in Deutschland.

Im Morgenbericht spricht die Pflegefachkraft mit der Physiotherapeutin. Im (2) _____ steht: rechte Seite teilweise gelähmt, wenig Gefühl im rechten Arm, unsicher beim Stehen. Die (3) _____ ist links normal, rechts schwach. Frau Novak hat manchmal Schmerzen im Schulterbereich.

Die Physiotherapeutin erklärt den (4) _____ : Täglich kurze (5) _____ , Training im Bett, später Sitzen an der Bettkante und Transfer in den (6) _____. Ziel ist: bessere (7) _____ , sichere Transfers und weniger Schmerzen. In einer Woche gibt es eine (8) _____ mit Arzt, Pflege und Therapie.

Am Nachmittag übt die Pflegefachkraft mit Frau Novak das Umlagern im Bett. Sie erklärt langsam jeden Schritt und benutzt ein Gleitlaken. Dann hilft sie beim Transfer in den Rollstuhl. Sie erinnert Frau Novak an die Bremse am Rollstuhl und an die richtige Position der Füße.

Am Ende fragt die Pflegefachkraft: „Wie stark sind die Schmerzen, von 0 bis 10?“ Frau Novak sagt: „Heute sind die Schmerzen mittel, vielleicht 4.“ Die Pflegekraft schreibt das in den Pflegebericht und plant mit dem Team die nächste Therapieeinheit.

Mme Novak a 68 ans et a eu un AVC il y a deux semaines. Elle se trouve actuellement dans un service neurologique d'un hôpital en Allemagne.

Lors du rapport du matin, l'infirmière diplômée-e parle avec la physiothérapeute. Dans le rapport de soins, il est noté : côté droit partiellement paralysé, peu de sensation dans le bras droit, instable en position debout. La force musculaire est normale à gauche, faible à droite. Mme Novak ressent parfois des douleurs au niveau de l'épaule.

La physiothérapeute explique le plan de thérapie : courtes séances quotidiennes de physiothérapie, exercices au lit, puis plus tard assise au bord du lit et transfert en fauteuil roulant. L'objectif est d'améliorer la mobilité, d'assurer des transferts sûrs et de diminuer les douleurs. Dans une semaine, il y aura une évaluation avec le médecin, l'équipe soignante et l'équipe de rééducation.

L'après-midi, l'infirmier-ère diplômé-e pratique avec Mme Novak le repositionnement au lit. Il/elle explique lentement chaque étape et utilise un drap glissant. Ensuite, il/elle aide pour le transfert en fauteuil roulant. Il/elle rappelle à Mme Novak de serrer le frein du fauteuil et de bien positionner les pieds.

À la fin, l'infirmier-ère demande : « À quel niveau sont les douleurs, de 0 à 10 ? » Mme Novak répond : « Aujourd'hui la douleur est moyenne, peut être 4. » L'infirmier-ère note cela dans le rapport de soins et planifie avec l'équipe la prochaine séance de thérapie.

(1) Schlaganfall, (2) Pflegebericht, (3) Muskelkraft, (4) Therapieplan, (5) Physiotherapie, (6) Rollstuhl, (7) Mobilität, (8) Evaluation

1. Welche Probleme hat Frau Novak nach dem Schlaganfall? Nennen Sie zwei.

2. Was sind die wichtigsten Ziele im Therapieplan für Frau Novak?

3. Écoutez l'extrait audio et choisissez la bonne réponse. (QR: Audio)

1. Bei der heutigen Evaluierung ging es um eine Patientin, die nach einem Schlaganfall noch Einschränkungen hat.

Vrai Faux



2. Geübt wurde der Transfer vom Rollstuhl zurück ins Bett.

3. Das Ziel ist, dass die Patientin in zwei Wochen mehr Mobilität hat.

1-V 2-X 3-V

4. Choisissez la bonne solution

1. Der Patient _____ gestern einen Schlaganfall und kann heute den rechten Arm nicht gut bewegen.

(Le patient a eu un AVC hier et ne peut pas bien bouger son bras droit aujourd'hui.)

a. hatte b. hattet c. haben d. hat

2. In der Physiotherapie _____ wir jeden Tag, damit der Patient wieder selbstständig aufstehen kann.

(En physiothérapie, nous nous entraînons tous les jours pour que le patient puisse se lever de manière autonome.)

a. übest b. übt c. üben d. geübt

3. Bei der nächsten Evaluation _____ wir, ob die Patientin mit dem Rollstuhl alleine ins Bad fahren kann.

(Lors de la prochaine évaluation, nous verrons si la patiente peut aller seule à la salle de bain en fauteuil roulant.)

a. bespricht b. besprochen c. besprechen d. bespreche

1. hatte 2. üben 3. besprechen

5. Jeu de rôle - dialogues (QR: Audio)

Reha-Plan nach Schlaganfall besprechen



Krankenpfleger: *Frau Meier, wir sprechen kurz über Ihren Reha-Plan nach dem Schlaganfall, ja?*
(Madame Meier, parlons rapidement de votre plan de rééducation après l'AVC, d'accord ?)

Patientin: *Ja, gern, ich möchte meine Mobilität wieder verbessern.*
(Oui, volontiers, je voudrais retrouver davantage de mobilité.)

Krankenpfleger: *Ihr Rehabilitationsziel ist: selbstständig vom Bett in den Rollstuhl umsetzen und kurze Strecken mit der Gehhilfe gehen.*
(Votre objectif de rééducation est : pouvoir vous transférer de manière autonome du lit au fauteuil roulant et parcourir de courtes distances avec l'aide d'une aide à la marche.)

Patientin: *Das klingt gut, dann mache ich bei der Physiotherapie und dem Transfertraining gut mit.*
(Ça me convient, je participerai activement à la physiothérapie et aux entraînements de transfert.)

1. Welche Rehabilitationsziele sind für Sie persönlich wichtig?

6. Parler : traduire et répondre (QR: IA+)

Meiner Beobachtung nach kann der Patient ... / Bei der Rehabilitation ist wichtig, dass ... / Beim Transfer/Beim Umlagern achte ich darauf, dass ...



1. Ein Patient hatte gestern einen Schlaganfall. Welche typischen Symptome beobachten Sie und was tun Sie zuerst als Pflegekraft?

2. Sie erklären einer Patientin kurz, warum Physiotherapie und Bewegung für die Mobilität wichtig sind. Was sagen Sie?

3. Sie sind bei einer kurzen Evaluierung mit Arzt und Therapeut. Beschreiben Sie in 1-2 Sätzen, wie sich der Patient beim Transfer vom Bett zum Stuhl verhält.

4. Sie helfen einem Patienten beim Umlagern im Bett. Was sagen Sie vorher, und welche Hilfsmittel nennen Sie kurz?

7. Écriture: E-Mail (QR: IA+)

Betreff: **Rehabilitation** von Frau Novak – Bitte um kurze Rückmeldung

Liebe Frau / lieber Herr,

ich arbeite mit Frau Novak auf Station 3. Nach ihrem **Schlaganfall** möchten wir den **Reha-Plan** anpassen. Ich brauche bitte Ihre Einschätzung aus der Pflege.

Können Sie mir kurz schreiben:

- Wie ist die **Mobilität** von Frau Novak im Moment? Kann sie mit dem **Rollstuhl** oder mit **Gehstock** zur Toilette gehen?
- Wie klappt das **Aufstehen, sich setzen** und **sich umdrehen** im Bett? Braucht sie viel Hilfe beim **Transfer** vom Bett in den Stuhl?
- Hat sie aktuell **Schmerzen**? Wenn ja: Wie stark sind die Schmerzen auf der **Schmerzskala** von 0 bis 10?

Für das nächste **Erholungsziel** möchte ich gern planen, dass Frau Novak wieder sicher mit Hilfe zur Toilette gehen kann. Ihre Information hilft mir sehr für die nächste **Verlaufskontrolle** und die **Evaluationssitzung** morgen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen

Julia Meier

Physiotherapie, Station 3



Rédigez une réponse appropriée: *vielen Dank für Ihre E-Mail. Hier ist meine Einschätzung zu Frau Novak: / Zurzeit kann Frau Novak ... / Für den Reha-Plan finde ich wichtig, dass ...*
